

Wie es geht.

Eine Herbstgeschichte von Reinhold Ortmann.

(Schwarz verboten.)

Nur ein einziger Passagier hatte auf der kleinen Gebirgsstation den Besichtigungswagen... Wie es geht. Eine Herbstgeschichte von Reinhold Ortmann. (Schwarz verboten.) Nur ein einziger Passagier hatte auf der kleinen Gebirgsstation den Besichtigungswagen...

mischen, aber es war nur eine milde, flüchtige Reue, und er genas sie nicht allzuviel Raum zu seiner Seele. Als der tappe Arbeiter von Obermoos vor ihm auftauchte, fuhr er sich einmal mit der Hand über Stirn und Wangen.

'Auf' ist drauf, Junge! — Willst du es wirklich am besten so, wie Du's wachst. Aber ich stelle eine Bedingung! Es muß fort von hier — auf der Stelle. Und bis zur Dämmerung bist sie immer in meinem Hause. Ich will nicht, daß sie jemals wieder, wie ihre unglückliche Mutter gebendet.'

Sportnachrichten.

* Wader i Halle gegen Sportvereine Leipzig werden morgen, Sonntag, auf dem Wader-Sportplatz an der Berliner Eisenbahn zum Wettkampfe um die Meisterschaft von Mitteldeutschland antreten. * Der Salsche i-Ritt 'Germania' wird sich morgen, Sonntag, 31. Nov. auf dem Exercierplatz mit der 1. Mannschaft des Salsche i-Ritts 'Britannica' messen.

Neuheiten seiner Herrenkleidung. Winter- Paletots, Joppen, Herren-Anzüge. Für die Schule! Knaben-Joppen, Knaben-Paletots, Knaben-Anzüge. Beste Stoff-Qualitäten, teils mit senkrechten, teils mit graden Taschen, tadellos sitzend, auch für schlankere und kompulente Figuren, von 11-48 Mk.

Was die Zeitungen über das in Halle a. S.

eröffnete

Salamander-Haus

bringen.

Hallesche Allgemeine Zeitung.

Salamanderhaus. Den Passanten unserer Leipzigerstrasse ist nun endlich das Rätsel gelöst, was für ein Geschäft in dem Laden Leipzigerstrasse 94, an welchem seit einigen Wochen grosse Plakate mit dem Aufdruck „Salamander-Haus“ prangen, sich erschließt. Heute wurde nämlich das Salamander-Schuh-Haus in erwärmtem Laden eröffnet. Gleiche Geschäfte befinden sich bereits in Berlin, Köln, Magdeburg etc. Das Salamander-Schuh-Haus bringt alle Schuhwaren in nur einer Preislage von 12,50 Mk. zum Verkauf. In dem prachtvoll erleuchteten und dekorierten Schaufenster sehen wir alle Arten Herren- und Damenstiefel als: Salon- und Strassenstiefel, sowie mit warmer Fütterung und Doppelsohlen, auch gelbe und modisfarbene zu jeinem Einheitspreise.

Hallesche Zeitung.

— Den Passanten der untern Leipzigerstrasse dürfte gestern das schön ausgestattete und in den Abendstunden durch brillante Beleuchtung sich wirkungsvoll heraushebende Schaufenster des neu eröffneten **Salamander-Schuhhauses** aufgefallen sein. Gleiche Geschäfte befinden sich bereits in Berlin, Köln a. R., Hannover etc. und erweisen solche sich dort der Beliebtheit des Publikums. Wir zweifeln nicht, dass auch hier das Unternehmen den besten Erfolg finden wird.

General-Anzeiger.

Salamander-Schuhhaus. Wie bereits in Berlin, Köln a. Rh., Hannover u. a. Grossstädten, so ist auch hier ein Salamander-Schuhhaus eröffnet worden. Es befindet sich in dem Hause Leipzigerstrasse 94 und findet insofern besondere Beachtung, als dort zu einem Einheitspreise von 12,50 Mk. alle Arten Herren- und Damen-Schuhwaren, wie hochfeine Salon- und Strassenstiefel, auch solche mit warmer Fütterung und Doppelsohlen, sowie alle farbigen Stiefel zu haben sind.

Saale-Zeitung.

Salamander-Haus. Im Hause Leipzigerstrasse Nr. 94 ist mit dem heutigen Tage, wie aus dem Anzeigenteil dieser Nummer hervorgeht, ein Schuh-Geschäft unter der Firma „Salamander-Haus“ eröffnet worden. Dasselbe stellt zu einem Einheitspreise von 12,50 Mark alle Arten Herren- und Damen-Schuhwaren zum Verkauf.

Volksblatt.

Salamander-Schuh-Haus. Unter dieser Firma wurde gestern hierselbst, Leipzigerstrasse 94, ein Schuh-Geschäft eröffnet. In selbigem kommen zu einem Einheitspreise von 12,50 Mark alle Arten Herren- und Damenstiefel zum Verkauf.

Merseburger Kreisblatt.

* **Merseburg, 1. Novbr.** Den Besuchern unserer Nachbarstadt Halle a. S. wird beim Passieren der untern Leipzigerstrasse in letzter Zeit der Laden aufgefallen sein, an welchem grosse Plakate mit der Aufschrift „Salamander-Haus“ angeklebt waren. Gar mancher hat sich den Kopf zerbrochen, was da wohl für ein Geschäft errichtet werden solle. Endlich ist das Rätsel gelöst, denn gestern ist in dem Laden das Salamander-Schuhhaus eröffnet. Selbiges findet wegen seiner Eigenart besonders Beachtung. Es kommen nämlich zu einem Einheitspreise von 12,50 Mk. alle Arten Herren- und Damen-Schuhwaren als: hochfeine Salonstiefel, moderne Strassenstiefel, sowie solche mit warmer Fütterung und Doppelsohlen als auch gelbe und modisfarbene Stiefel zum Verkauf. Durch obigen Einheitspreis ist die Firma in der angenehmen Lage, hervorragende Erzeugnisse der Schuhindustrie auf den Markt zu bringen und es wird nur kurzer Zeit bedürfen, bis dass das neue Unternehmen sich gleicher Beliebtheit des Publikums als in Berlin, Magdeburg, Köln a. Rh. etc. erweist, in welchem Grossstädten gleiche Verkaufsstellen sich befinden.

Juven-Jäckchen



Schulterkragen, Seelenwärmer, Unverwundene Anstalt, Beforderte Weibchen.

H. Schnee Nachf., A. Ebermann, Halle 5, Gr. Ziehnfr. 84.

Wäscherollen

- neuester u. bester Konstruktion, aller Art u. Grösse.
- **Langjähr. Garantie!**
- **Billigste Preise!**
- **Netts gross, Lager!**
- Prospekte gratis u. franko.
- **A. Landmesser, Wörmitzerstr. 103, Halle a/S, Werkstatt für Drehrollen.**

Bulgische Sonngquelle für Wiederverkäufer!

- **Randweber-Pfuchbramer Sternlampen-Gas.**
 - **Bachfen-Sternlampen-Kristall.**
 - **Lampenschirme, Gasschirme, Tulpen, Kugeln, Gasschalen, Backofenschöben, Schühmangergeln**
- Zylinder!**
- offert
- G. H. Naundorf, Halle 5, Gr. Märkerstrasse 3.**

Gartenfreunden!

Zur jetzigen Anpflanzung und Dekoration empfehle

Süchtamm-Arten, Stiefertieren, Buchfarnen, hohe u. niedrige Johannis- u. Stachelbeeren, Hiebründer, Boume, Salinapflanzen, Koniferen u. Stauden, Vorberreiter, Farnearten und Dekorationspflanzen.

Bernhard Möllers, Handeltärmerie, „Sam Hofgarten“, Halle a/S, — Rabenstr. 10 IIIa, —

Fabrikbesitzer, 24 J. blaub. Fern. 150 000 M., nicht sich mit Gauder, gefund. Fern. bald zu verhoff. Fern. Redem. Briefe an „Fides“, Berlin 18.

Als Kaffee-Ersatz offerieren unseren

ärztlich empfohlenen echten Malzkaffee mit Kaffeegeschmack

in plombierten 1/2 Pfundpaketen zu 30 Pf.

Zu haben in den Kolonialwarengeschäften. „ „ „ 16 Pf.

Magdeburger Malzkaffee-Fabrik.

Man verlange ausdrücklich Walzgotts Haarfarbe

in Schwarz, Braun und blond, sehr natürlich aussehend, echt u. dauerhaft färbend, bei **M. Walzgott Nachf., Gr. Ulrichstr. 80**



prima Belgischer Pferde zum Verkauf haben.

Chr. Körber, Landwehrstr. 23, Tel. 1195.

Empfehle für Tischereien und Wagenbauer

sehr schöne Eichen und Buchen von 10—80 mm Stärke und 30—70 cm Breite zu billigen Preisen.

Gerne 2 obm **Ahorn und Linde** für Stülbbauer eingehauenen zum Einkaufspreis.

Fr. Denner, Landsbergerstr. 64.

„Diana“-Hundebrötchen

ist das Hundelutet der Infanzit nach Ansicht der Herren Vetschler, Tierärzte der bedeutendsten Kavolonen. Einmaliges Probieren führt zu dauernder Fütterung. Zierartig und hübsch Prospekte u. Proben gratis und franko.

„Geflügelutter Diana“

A förmig B in Pulver erhält d. Geflügel gesund und kräftig und regiert bedeutend den Gierverzug! Ganz besonders empfehlenswert zur Fütterung ausged. Hühnerchen überall, wo noch nicht wertvollere Futter ist:

5 Gold-Medallien Deutsche Hundbrötchen-Comp., Berlin S. 6.

(Inhalt 2 Monaten.)

Niederlage: **Karl Träger, Hammendorf, Abter-Drögere, Hauptstr. 44, F. E. Müthig, Kolonialm., Selenitz, Prod. Sachjen.**



Hallesche Möbelhallen Th. Pollak,

Brüderstrasse 12,

empfehlen

Möbel.

Abgabe direkt an Private.

Spezialität:

Komplette Einrichtungen im Preise von 300—5000 Mk.

Bei Barzahlung gewähre 5% Rabatt!

Preisliste gratis und franko.

Lieferung frei ins Haus auch nach auswärt durch eigene Geschäfte

Literarische Gesellschaft, Halle a. S.
 (Logo zu den 3 Degen, Paradeplatz.)
 Montag den 6. November, abends 8 1/2 Uhr:
Vortrags-Abend
Franz Evers-Goslar
 „Eigene Dichtungen“. Nach dem Vortrage zwangloses Besprechungsmoment.
 Der geschäftsführende Ausschuss.

Konzerthaus „Concordia“,
 Rathausstraße 6,
Täglich Grosses Konzert
 erklaßt. Damen-Kapellen.
Ed. Heller.

Rothe's Gasthof Wörmnitz,
 20 Minuten vom Endpunkt der elektr. Bahn am Wöllbergsee.
Samstag den 5. November 1905 Kl.-Kirmes Tanz-
 n. B. Wein Saal ist noch Sonntag den 12. November frei.

E. Friedigkeit's Gast- u. Logierhaus
 zum „Mansfelder Hof“,
 am Seltendorfer Hofstuf.
Sonntag den 5. November Kirmes-Schmaus.
 Ausserordentliches Konzert des größten und schönsten Kieler-Orchesters.
 ff. Gajen u. Gänsebraten u. sonstige Speisen u. Getränke in bekannter Güte.
 Ein großes Bieriges u. ausw. Publikum freundlich einladend, zeichnet
 E. Friedigkeit.

Kaufmännischer Verein, E. V.
 Montag den 6. November er.,
 abends 8 1/2 Uhr in den Thaliafestsälen:
Rezitations-Vortrag
 des Herrn Dr. Ludwig Fuld-Verlin: „Grünes und Gelbes
 aus eigenen Lidtungen“, wozu die geehrten Mitglieder nebst
 Damen ergeblich einladen
 Der Vorstand.

Wohltätigkeitskonzert
 zum Behen des Frauenvereins für Armen- und Krankenpflege in Halle.
Wittwoch den 8. November abends 8 Uhr
 im großen Saale der „Saalschlösschen“ unter gütiger Mitwirkung von Frau
 Hofmeisterin Adrian, Frau Biele, Frau Biele, Louise Hil. v. Mittelstädt, Frau
 Kunk und Frau Fritz Volkmann von Hl. Seb. am's Hornemann, und der Herren
 Vintagerich von Kattus und Oberleutnanten Müller, Pittner.
 Kompositionen für Stimme von Fr. Bies und Rob. Schumann, für Klavier von
 Chopin, Weber, Quarte, Quartette von Rob. Franz, O. Reubke, Br. Heydrich,
 E. Hildeaeh, E. d'Albert, Fr. Abt, J. Brahms, Lilo von Besthoven.
 Billets a 50 Pfg. zu haben in der Hofmusikalienhandlung von O. Götshen,
 Gr. Steinstr. 14, sowie bei H. Reichardt, Wühlstr. 63, und an der Kasse.

Restaurant-Eröffnung.
 Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich am heutigen Tage das Lokal
Hutenstrasse 2a,
 am Seltendorfer Hof, übernommen habe.
 Ich bitte um regen Besuch. Für prompte Bedienung, gute Speisen u. Getränke
 werde ich Sorge tragen.
Eugen Schauff.

Vorzügliche Vergrößerungen
 fertigen
Höpfner & Pieperhoff,
 Zub. A. Pieperhoff, Photograph. Nur Poststraße 19.

Flügel, Pianinos
 und Harmoniums von Büchner, Feurich, Fiedler,
 Hofmann & Kühne, Irmler, Krentzbach,
 Steinway & Sons etc.
 empfiehlt in grösster und feinsten Auswahl am Platze.
Flügel von 1000—3000 Mark, Pianinos von 400—1800 Mark.
 Alleinverkauf des Kunst-Klavierspiel-Apparates „Pianola“.
 Reparaturen und Stimmungen prompt und gewissenhaft. Vermietung
 guter Pianinos u. Flügel. Ständige Ausstellung von ca. 70 Instrumenten
 in allen Stil- und Holzarten.

Balthasar Döll, Gr. Ulrichstr. 33/34.
 Fernsprecher 2784.

Schwarzer Adler, Sennowitz.
 Sonntag den 5. November
Kirmes.
 Von 3 Uhr ab Ballmusik
 bei gutem Orchester.
 Alle gute Speisen und Getränke ist
 bestens geliegt.
 Es ladet ein
A. Pfeiffer.

Triumph-Automat,
 am Leipziger Turm.
 Welche Süssigkeiten-Auswahl!
 Warme u. kalte Speisen.
 Gutes Bier, ff. Weine u. Getränke.
 Saftige, Schokolade, Bonbons,
 Grog, Punch und Glühwein.
 Täglich Delikate Speisen.

Jeden
Montag u. Donnerstag
Gr. Schlachtfest.
 Bernh. Borgia, Tomplatz 10.
 Fernsprecher 1883.
 Deutsche Halv. Vöhrer u. Schwarzenbruch
 a Pfund 1.10 Mk.
 Ein Vork. 27 3/4, mit je 10000 Stk.
 Schweden, mit einbezogenen. Werte Off.
 schiff wird mit H. 1308 an die Expedition
 jedes Wastes erteilen.

Gambrinus-Halle,
 Veffingstraße 9.
 Sonntag den 5. ds. Mts.
Gross. Familien-Abend,
 wozu ergeblich einladet
Gottlob Hoffmann.

Morgen Sonntag abend findet
Merseburgerstr. 97,
 Café u. Restaurant
„Zum Waldmann“,
Familien-Abend
 mit Konzert statt, wozu ergeblich einladet
P. Müller u. Frau.

Paradies.
 Unter 1. Winterveranden verbunden mit
 Winter-Konzert findet Sonntag den 5. No-
 vember statt.
Zither-Klub „Frohsinn“.
 Der Vorstand.

R. Männergesangsverein „Lira“
 Unter Kränzchen findet Sonntag den
 5. ds. Mts. im „Bürgerheuer“ statt.
 — Anfang 7 1/2 Uhr. —
 Es ladet ergeblich ein P. Vorstand.

Kaisersäle (Restaurant).
 Heute Sonntag den 21. Danksagung
Sacco's.
 Montag den 6. November,
 9 1/2 Uhr abends:
Ausmauerung.
 Eintritt 40 Pfg.
 Kinder und Militär die Hälfte.

Triumph-Automat.
 Welche Süssigkeit
 vorzüglichster Speisen u. Getränke.
 Canehole:
 Röhren- und Krebs-Suppe.
 Sonntag:
 Ochsenanschnitt u. Tomaten-Suppe.
 Frikassee von Huhn.

Saalschlösschen
 empfiehlt seine schon gefeierte
Glasfelsenmade
 Sonntag und Wochentags
ff. Schulfheiss-Bier.
 Ergebenst ladet ein

Franz Dittrich.
Kramer's Restaur.
Gröllwitz.
 Morgen Sonntag
Kirmes.
 Beginn 7 1/4 Uhr.

Gajens, Sonne, Glediequien.
 Sonntag den 5. Nov.
Grosses Skat-Turnier,
 wozu alle Freunde und Bekannte freund-
 lich eingeladen werden. Der Wirt.

Ammendorf,
Gaudich's Restaurant.
 Carl Heinr. Kirmes.
 Sonntag den 5. November
Klein-Kirmes.
 Es ladet freundlich ein
 Carl Heinrich.

Jägerheim, Seeben.
 Sonntag den 5. ds. Mts.
 von nachmittags 3 Uhr an:
Ballmusik,
 wozu freundlich einladet
B. Radecke.

Zöberitz.
 In der Kirmes am Sonntag
 von Montag den 5. und 6. ds. Mts. ladet
 freundlich ein
 M. Koch.
 Alles andere wie bekannt.

„Neuer Bürgergarten“
 Ufenauerstraße 157.
 Sonntag den 5. November 1905
Familien-Abend,
 hierzu ladet ein
 Wdh. Wilsdorf.

Hohenhurm.
 Gehre's Gasthof.
 Sonntag und Montag:
Kirmes,
 wozu freundlich einladet
 R. Gehre.

Deumers Restaurant
 Glasauerstraße 19.
 Sonntag den 5. November
Gr. Familienabend.

Böllberg.
 Sonntag den 5. November
Klein-Kirmes.
 Hierzu ladet freundlich ein
 Gedw. Kuhlblank.

Gasthaus zum Posthorn
 an der Lehnauerstraße.
 Sonntag den 5. und Montag den
 6. November ladet zur
Kirmes
 ergeblich ein
A. Nordmann.

Gasthof zu Rannitz.
 Sonntag den 5. ds. Mts. von nach-
 mittags 3 Uhr:
öffentliche Tanzmusik,
 wozu ergeblich einladet
 F. Polz, Gohlwitz.

Sport-Hotel.
 Sonntag den 5. November er.
Grosser Kavalier-Ball.
Treffpunkt der fashionablen Welt.
 Hofst. ladet ein Anfang 7 Uhr. Fr. Rudolphi.
 Anerkannt schnelligste
Ballmusik am Platze.

Restaurant zum Bodensteiner,
 18 Gr. Ulrichstr. 18,
Angenehmer Familien-Aufenthalt.
 Mittwochsabend von 80 Pfg. an.

Kaiser-Automat,
 Grosse Ulrichstrasse, schräg vom Neuen Theater,
 empfiehlt Alles frisch und vorzüglich:
Kaffee, Schokolade und Bouillon,
 Kuchen aus Wilhelm's Konditorei, nur mit reiner Zahnraster.
Krebsuppe und Tomatensuppe.
 Spezialität:
 Orling'sche Würstchen mit Salat und Gebäck
 Paar 15 Pfg.
 Kartoffelpuffer mit Kompott Stück 10 Pfg.

Sonntag
Deutscher Kaiser Dessauer-
 d. 5. Novbr. strasse 12.
Kirmesfeier u. Ball. Anfang
 4 Uhr.
 (Für Vereins- u. Privat-Teilnehmer entgegenkommende Bedingungen.)

Restaurant Petzold, Charlottenstr. 19,
 Inhaber W. Wiclop.
 Morgen Sonntag von nachmittags 3 Uhr an
Grosses Wild- u. Geflügel-Auskegeln.
 1. Preis 1 Rebbock, ferner Gänse, Hasen, Enten, Hühner.

Goldener Hirsch.
 Sonntag den 5. November von nachm. 4 Uhr
GROSSER BALL.

Restaurant „Weltkugel“,
 Merseburgerstraße 24.
 Sonntag den 5. ds. Mts.
Kirmes-Feier.

Humorist. Unterhaltung.
 Bauer'sches Pilsener. ff. Gänsebraten.
 Hierzu ladet freundlich ein
Ernst Rosche.

Restaurant zum Krokodil,
 (neben Jutzpalast) Albert Dehnstraße 1, Ecke Sandberg.
 Sonntag den 5. November mit allgemeinem Musik-Viererkonzert
Horn-Quartetts.

Sport-Park, Leipziger Chaussee.
 Sonntag den 5. November Kränzchen des Zentralen Vereins
 „Zentonia“. — Gleichseitig bringe ich meine gut gefeierte, geräumigen Lokalitäten
 in empfehlende Erinnerung.
Louis Elste.

„Altenburger Hof“, Café u. Logierhaus,
 (Tel. 1921) Eing. Ruffgasse, Alter Markt 4. Eing. Ruffgasse. (Tel. 1921.)
Grosser Familienabend
 mit vorzüglicher Unterhaltung,
 wozu ganz ergeblich einladet
 NB. Bringt meine freundl. Zimmer mit Doppelbettung (Mit 1.50) in em-
 pfelende Erinnerung.
D. O.

Neu! Krystallhalle. Neu!
Täglich: Freikonzert.
 Garz 51. Garz 51.
Max Richter.

R. Ruhe's Konzerthaus, Karlsruferstr.
 Sonntag **Tanzkränzchen.** Gute Musik.
 ff. Tanz.
 NB. Treffpunkt der Schandorf'schen Tanzgänger.
Krieger-Begräbnis-Verein, Halle a. S.
 Monatsfest. Montag den 6. November, abends 9 Uhr, im Gung. Vereins-
 saal. Tagesordnung: 1. Kranzums von 2 Kameraden. 2. Gesangsstück, darunter
 Verpfehlung der Beizungsfreier.
 Kameradisch. ladet ein
 Der Vorstand. J. V. Fritz Behrens.

